

# NEU HIER?



Der BA am Institut für Politikwissenschaft  
Informationen für StudienanfängerInnen

Stand: September 2010

Kernfach  
Politikwissenschaft  
(PoWi) & Kernfach  
Gemeinschaftskunde  
(GK)

Am Institut werden zwei BA Studiengänge angeboten

1. der BA Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Politikwissenschaft und
2. Der polyvalente BA Lehramt Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung.  
(Kernfach Gemeinschaftskunde)

## 1. Kernfach PoWi

### *Module*

Das BA-Studium besteht aus drei Säulen: *Kernfach* (in unseren farbigen Übersichten (S.5) grün), *Wahlbereich* (blau) und *Schlüsselqualifikationen* (rosa). In allen drei Säulen besuchen Sie Module. Jedes Modul besteht in der Regel aus drei Modulveranstaltungen. Im Kernfach PoWi/GK sind das immer: Vorlesung, Seminar und Übung. Als (bislang verbindliche) Orientierung gilt der Studienverlaufsplan (siehe folgende Seiten und Studiendokumente), der empfiehlt ein bestimmtes Modul pro Semester. In der Regel besuchen Sie pro Semester drei Module, je eins aus jeder Säule.

*Module und  
Leistungen KF PoWi*

Im *Kernfach PoWi* wird jedes Modul zweimal angeboten I und II. Sie belegen entweder Modul I (Wissen und Macht I) oder Modul II (Wissen und Macht II). Sie besuchen dann jeweils die dazugehörigen Modulveranstaltungen: Eine Vorlesung, ein Seminar (von zwei angebotenen) und eine Übung (von i.R. zwei angebotenen). Jedes (bestandene) Modul wird mit 10 LP berechnet. Um ein Modul im Kernfach PoWi zu bestehen, absolvieren Sie in der Vorlesung ein Testat (Prüfungsvorleistung) und schreiben im Seminar eine Projektarbeit (Module im Wintersemester) bzw. schreiben Sie eine Klausur in der Vorlesung und absolvieren ein Testat im Seminar (Module im Sommersemester). Was das konkret bedeutet, wird in der ersten Veranstaltung von den Dozierenden erklärt. Wie die Module im Wahlbereich oder der Schlüsselqualifikationen funktionieren, kann das jeweils anbietende Institut erklären. Hilfreich sind außerdem die Wahlbereichs- und Schlüsselqualifikationsbroschüren der AG-Studienorganisation.

Um überhaupt an einem Modul teilzunehmen, müssen Sie sich in das Modul *einschreiben*.

*Teil-  
Prüfungsleistungen*

### *Modulprüfung*

Jede von den Studierenden bestätigte Anmeldung zum Modul ist eine verbindliche Anmeldung zur *Modulprüfung*. Die Modulprüfung ist die Projektarbeit (Wintersemester) bzw. die Klausur (Sommersemester) im Modul. Um an der Prüfung teilzunehmen, muss das Testat im Modul bestanden sein. Eine Modulprüfung gilt dann als nicht bestanden, wenn sie schlechter als 4,0 bewertet wird. Sie dürfen in diesem Falle die Prüfungsleistung wiederholen. Sie werden darüber vom Prüfungsamt informiert. Der Wiederholungstermin findet frühestens zwei Wochen nach Bekanntgabe des Ergebnisses statt und spätestens ein Jahr nach Bekanntgabe des Ergebnisses.

Wenn Sie die Modulprüfung nicht antreten wollen/können, müssen Sie sich spätestens vier Wochen vor Vorlesungsende vom Modul im Prüfungsamt abmelden. In diesem Falle gilt das gesamte Modul als nicht erbracht.

### *Wo finden Sie Hilfe?*

Viele Informationen stehen übrigens auch auf der Homepage der Uni ([uni-leipzig.de](http://uni-leipzig.de)) auf der Homepage der Fakultät ([uni-leipzig.de/sozfak](http://uni-leipzig.de/sozfak)) und auf der Homepage unseres Instituts ([uni-leipzig.de/~politik](http://uni-leipzig.de/~politik)), u.a. auch die Studien- und Prüfungsordnungen.

## 2. Polyvalenter BA Lehramt Kernfach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung (KF GK)

### *Module*

Auch das LA-Studium besteht aus drei Säulen: *Kernfach 1* (in unseren farbigen Übersichten (S.6) grün), *Kernfach 2* (orange) und *Bildungswissenschaften* (blau). Außerdem studieren Sie zwei Module im „Modulfenster“ – das ist ein Platzhalter, in dem Sie entweder Vorgaben Ihres zweiten Faches berücksichtigen, oder Module im Wahlbereich wählen können. In allen drei Säulen besuchen Sie Module. Im ersten Semester besuchen Sie jeweils ein Modul ihrer Kernfächer und ein „Modulfenster“.

*Module und Leistungen KF GK = KF PoWi*

Jedes Modul besteht auch hier in der Regel aus drei Modulveranstaltungen. Siehe KF PoWi. Die Prüfungsleistungen für KF PoWi und KF GK sind dieselben.

Wie die Module im zweiten Kernfach oder in den Bildungswissenschaften funktionieren, erklärt das jeweils anbietende Institut. Um überhaupt an einem Modul teilzunehmen, müssen Sie sich in das Modul *einschreiben*.

### *Wo finden Sie Hilfe?*

*Weiterführende Informationen*

Viele Informationen finden Sie auf der Homepage der Uni <http://www.zv.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation/moduleinschreibung.html> auf der Homepage der Fakultät ([uni-leipzig.de/sozfab](http://uni-leipzig.de/sozfab)) und auf der Homepage unseres Instituts ([uni-leipzig.de/~politik](http://uni-leipzig.de/~politik)), u.a. auch die Studien- und Prüfungsordnungen.

### Der Wahlbereich (WB)

Studierende der Politikwissenschaft müssen sechs Module im Wahlbereich besuchen - Module, die Ihnen einerseits eine Auswahl aus verschiedenen Themen, andererseits aber auch eine sinnvolle Ergänzung des fachspezifischen Studiums ermöglichen. Folgende vier Fakultäten sind am Wahlbereich beteiligt:

- Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften
- Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie
- Philologische Fakultät und
- Theologische Fakultät.

*Wahlbereich (WB) Beteiligte*

Sie können aus dem Modulangebot *frei wählen* - allerdings erfolgt die Zuteilung zum Wahlmodul unter Umständen im Losverfahren. Das semesteraktuelle Angebot der Module und Infos zum Einschreibeverfahren findet man auf der Homepage der Uni [www.zv.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation/moduleinschreibung.html](http://www.zv.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation/moduleinschreibung.html) und in der Wahlbereichsbroschüre (auch dort zum Download).

Die Module des Kernfaches Politikwissenschaft können i.d.R auch von Studierenden anderer Fakultäten/Einrichtungen besucht werden – wenn sich

1. die Fakultät Ihres Kernfaches am „geisteswissenschaftlichen Wahlbereich“ beteiligt.
2. Und wenn es Ihre Studienordnung vorsieht. (<http://db.uni-leipzig.de/bekanntmachung/>)

*Hilfreiche Links*

Weitere Informationen hier:

1. Studienordnung/Prüfungsordnung  
<http://www.uni-leipzig.de/~politik/site/bachelor-studium/studien-und-pruefungsordnungen.html>
2. Informationen zur Moduleinschreibung  
<http://www.uni-leipzig.de/~politik>
3. Lehrveranstaltungen  
<http://www.uni-leipzig.de/~politik/site/lehrveranstaltungen.html>

Studienfachberatung

Franz Steinert

Raum: 2.004

Telefon: 0341/ 97-35623

Fax: 0341/ 97-35619

[steinert@uni-leipzig.de](mailto:steinert@uni-leipzig.de)

Sprechzeiten: siehe Instituts-Website

# BA Sophie mit Kernfach PoWi

## Ihr empfohlener Studienverlaufsplan zur Übersicht (unter Vorbehalt)

Semester	Module Kernfach PoWi	Module Wahlbereich	Module Schlüsselqualifikation (SQ)
1	Wissen und Macht I oder Wissen und Macht II	Modul Ihrer Wahl aus universitärem Angebot z.B. Wissen und Macht	Rationales Argumentieren, Teil 1 (Pflicht)
2	Politik und Organisation I oder Politik und Organisation II	Modul Ihrer Wahl aus universitärem Angebot z.B. Politik u. Organisation	Rationales Argumentieren, Teil 2 (Pflicht)
3	Kontrolle und Risiko I oder Kontrolle und Risiko II	Modul Ihrer Wahl aus universitärem Angebot	
4	Europäisierung u. Transformation I, oder Europäisierung u. Transformation II	Modul Ihrer Wahl aus universitärem Angebot	Praktikum
5	Identität u. Repräsentation I - oder Identität und Repräsentation II	Modul Ihrer Wahl aus universitärem Angebot	Fakultätsübergreifende SQ; Oder Auslandstudium/ ERASMUS
6	Globalisierung u. Ökonomisierung I oder Globalisierung u. Ökonomisierung II	Modul Ihrer Wahl aus universitärem Angebot	

\* Sie studieren im Wahlpflichtbereich zwei Module: ein Modul aus dem Angebot der Soziologie und ein Modul aus der Kulturwissenschaft. Sie können sich nicht zwei Module aus einem Fach als Wahlpflichtmodule anrechnen lassen.

So setzen sich Ihre  
180LP zusammen:

Kernfach PoWi	80LP
BA Arbeit	10LP
Wahlbereich	60LP
Schlüsselqualifikation	30LP
Jedes Modul wird mit 10LP berechnet	

### [i] Auslandsstudium:

Sie können im Ausland LP erbringen:  
Sie können Leizig-Module durch PoWi Module einer anderen Uni ersetzen. Diese Anrechnung übernimmt der Prüfungsausschuss. Sie dürfen auch ihre BA-Arbeit im Ausland schreiben.  
Nota bene:  
Für das Erasmus-Programm müssen Sie sich ein Jahr im Voraus bewerben.  
Informieren Sie sich auf der Instituts-Homepage.

# Polyvalenter BA Lehramt Gemeinschaftskunde

Ihr empfohlener Studienverlaufsplan zur Übersicht (unter Vorbehalt)

Semester	Module Kernfach 1 GK 60LP	Module Kernfach 2 60LP	Module Bildungswissenschaft (BiWi) 30LP
1	Wissen und Macht I oder Wissen und Macht II	Fach 2	Version 1* Ohne Latein  Modulfenster 1 Latein
2	Politik u. Organisation I oder Politik u. Organisation II	Fach 2	Modulfenster 2 Latein
3	Identität und Repräsentation I oder Identität und Repräsentation II	Fach 2	BiWi 1  BiWi 2  BiWi 1
4	Globalisierung u. Ökonomisierung I oder Globalisierung u. Ökonomisierung II	Fach 2	BiWi 3  BiWi 2
5	Grundlagen der Soziologie I	Fach 2	Modulfenster 2  BiWi 3
6	Didaktik der Gemeinschaftskunde	Fachdidaktik	BA ARBEIT  BA ARBEIT

\*[1]

Sie besuchen nur EINE  
Säule BiWi, entweder  
mit oder ohne Latein.

So setzen sich Ihre  
**180LP** zusammen:

Kernfach 1  
Gemeinschaftskunde  
60LP

Kernfach 2  
60LP

Bildungswissenschaft  
30LP

Modulfenster  
20LP

BA Arbeit  
im Kernfach 1  
10LP

Jedes Modul wird mit  
10LP berechnet

## BA Modulbeschreibungen, Stand Herbst 2007

### 1. Modul: Wissen und Macht

Ziele: Kenntnisse von Grundkategorien der Politikwissenschaft und der politischen Ideengeschichte; Einsicht in Prozesse der Machtbildung sowie der Zusammenhänge von Herrschaftsmechanismen und Wissensproduktion.

#### *Wissen und Macht*

Inhalt: Wissen und Macht hängen eng miteinander zusammen, das erkannten schon die Vertreter der frühneuzeitlichen politischen Theorie. In der Moderne sind die Organisation der Macht und das Wissen, das sie begründen soll, umstritten.

- Grundkategorien der Politikwissenschaft wie Macht, Herrschaft, Demokratie, Souveränität, Legitimität
- Grundzüge der politischen Ideengeschichte
- Historische und gegenwärtige Prozesse der Machtbildung, Machtkonzentration und Machtkontrolle von der lokalen bis zur globalen Ebene
- Zusammenhänge von Herrschaftsmechanismen und Wissensproduktion
- Realisierung und Institutionalisierung des Zusammenhangs von Wissen und Macht in Politik, Verwaltung und Erziehung

#### *Politik und Organisation*

### 2. Modul: Politik und Organisation

Ziele: Kenntnisse von Institutionentheorien sowie der Regierungs- und Verwaltungspraxis der Bundesrepublik; Einsicht in Grundformen sozialer und politischer Organisation.

Inhalt: Ideen, Interessen und Programme sind nur artikulations- und durchsetzungsfähig, wenn ihre Protagonisten sich organisieren können. Diese Fähigkeit hängt ab von den jeweils unterschiedlichen Bedingungen und Ressourcen der politischen Akteure und Institutionen.

- Institutionelle und rechtliche Dimensionen von Politik
- Theorie der Institutionen und der Organisation
- Grundzüge des politischen Systems der Bundesrepublik
- Analyse und Vergleich internationaler Organisationen
- Grundzüge der Komparatistik

### 3. Modul: Risiko und Kontrolle

#### *Kontrolle und Risiko*

Ziele: Auseinandersetzung mit Problemen gesellschaftlicher Risiken sowie staatlicher und nichtstaatlicher Sicherheitsstrategien.

Inhalt: Politik identifiziert und steuert Risiken. Denn Risiken erzeugen Unsicherheit und damit Angst. Zugleich ist Risikobereitschaft eine grundlegende Anforderung moderner Gesellschaften.

- Theorien der Sicherheit und Unsicherheit
- Konstruktion und Management von Risiken
- Recht und Risiko
- Soziale Sicherungssysteme
- Außen- und Sicherheitspolitik

*Identität und  
Repräsentation*

4. Modul: Identität und Repräsentation

Ziele: Einsicht in die Konstruktion von Identitäten und die Modelle politischer Repräsentation; Auseinandersetzung mit Fragen politischer Kultur und Kommunikation

Inhalt: Politik und Kultur definieren individuelle und kollektive Identitäten. Fremd- und Selbstzuschreibungen konstituieren politische Gemeinschaften, Zugehörigkeiten und Ausgrenzungen. Politische Ordnungen kommen ohne Beziehungen der Stellvertretung nicht aus. In welcher Form die Regierenden die Regierten repräsentieren sollen, ist eine Grundfrage jeder politischen Verfassung.

- Theorien kollektiver Identität und kultureller Differenzen
- Formen und Probleme politischer Repräsentation
- Öffentlichkeit und politische Kommunikation
- Integration und Marginalisierung
- Identitätspolitik und Subjektivierung, Gender Studies

5. Modul: Europäisierung und Transformation

*Europäisierung und  
Transformation*

Ziele: Kenntnis der politischen und rechtlichen Strukturen der europäischen Institutionen sowie der Wechselwirkungen zwischen nationalen und supranationalen Transformationsprozessen

Inhalt: Das politische System der EU ist mit herkömmlichen staats-theoretischen Begriffen nicht zu erfassen. Im komplexen Entscheidungssystem regionaler, staatlicher und europäischer Institutionen geraten Verfahrensroutinen und -hierarchien unter Anpassungsdruck.

- Strukturen, Institutionen und Außenbeziehungen der EU
- Prozesse der europäischen Integration
- Grenzregime und Migrationspolitik in Europa
- Transnationalisierung
- Außereuropäische Transformationsprozesse

6. Modul Globalisierung und Ökonomisierung

*Globalisierung und  
Ökonomisierung*

Ziele: Auseinandersetzung mit den widersprüchlichen Dimensionen der Globalisierung und ihren gesellschaftlichen, kulturellen und politischen Auswirkungen; Kenntnis der Entwicklungspfade der Transformationsländer

Inhalt: Globalisierung und Ökonomisierung sind zwei korrespondierende Dynamiken, welche die Souveränität der Nationalstaaten und die Ordnung des internationalen Systems in Frage stellen. Gleichzeitig entstehen globale Governance-Regime, welche die Steuerungsdefizite beheben sollen, sowie weltweite Bewegungen mit kultureller und politischer Sprengkraft.

- Historische Dimensionen der Globalisierung und die Herausbildung des Weltsystems
- Internationale Arbeitsteilung und Vergleich unterschiedlicher Produktionsweisen in ihrem Verhältnis zu Gesellschaft, Kultur und Recht
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen, binnenwirtschaftliche Strukturen und außenwirtschaftliche Strategien
- Transnationale, gesellschaftliche, kulturelle und politische Beziehungen und ihre Institutionalisierung
- Globalisierung von Konfliktlagen, wie Krieg, Terror, Migration, Ressourcenknappheit, Fundamentalismus

# Mein erstes Semester

## BA Sophie Kernfach PoWi

Bitte beachten Sie Ihren Studienverlaufsplan:  
 Diese Übersicht zeigt nur Ihr **Kernfach PoWi**  
 und das Modul **Schlüsselqualifikation (SQ)**.  
 Sie studieren außerdem ein Modul im **Wahlbereich (WB)**.

1.  
Semester

Winter  
2010/  
2011

### [i] Kernfach

- Pro Semester besuchen Sie **ein Modul aus Ihrem Kernfach**.
- Orientieren Sie sich an Ihrem Studienverlaufsplan, der empfiehlt ein bestimmtes Modul pro Semester.
- Im Kernfach PoWi wird jedes Modul zweimal angeboten I und II.
- Ein Modul besteht aus Vorlesung, Seminar und Übung.
- Sie belegen **Modul I oder Modul II**. Die Module sind nicht konsekutiv.
- Sie besuchen dann jeweils die dazugehörigen Veranstaltungen:
  - eine Vorlesung
  - ein Seminar (von zwei angebotenen)
  - eine Übung (von i.d.R. zwei angebotenen)
- Jedes (bestandene) Modul wird mit 10LP berechnet.
- Jede von Ihnen bestätigte Anmeldung zum Modul ist eine verbindliche Anmeldung zur Modulprüfung.

<b>Modul I</b> 06-01-1101-1: Wissen und Macht I	Vorlesung Mi, 15-17 Uhr HS 12 Augustusplatz Macht und Politik - Lembocke ab 13. Oktober	Seminar I - Di, 17-19 Uhr, NSG S320, Politik, Wissen, Politikw. - Henkel, ab 12.10.	Übung A
		Seminar II - Di, 17-19 Uhr, NSG S322, Machtkontrolle, Lembocke, ab 12.10.	Übung B
<b>ODER</b> <b>Modul II</b> 06-01-110-1: Wissen und Macht II	Vorlesung Mo, 13-15 Uhr HS 4 Augustusplatz Politische Ideengeschichte - Koop ab 12. Oktober	Seminar I - Mi, 09-11 Uhr, Dres. Bank 1-01, Grundbegriffe der Macht - Liebsch, ab 20.10.	Übung A
		Seminar II - Mi, 09-11 Uhr, Dres. Bank 1-02, Wissen, Pol., Verw., Schmidt, ab 13.10	Übung B
<b>UND</b>			
<b>SQ-Modul</b> Rationales Argumentieren Teil 1			
Vorlesung im Sommer 2011		Vorlesung im Sommer 2011	
Seminar - Do (Koop) oder Fr (Koppo), 09-11 Uhr - ab 14./22.10., NSG S320/S326, Politolog. Einführung i. d. Wissenschaftstheorie			

# Mein erstes Semester Gemeinschaftskunde (GK) Polyvalenter BA Lehramt

Bitte beachten Sie Ihren Studienverlaufsplan:  
Diese Übersicht zeigt nur Ihr Kernfach GK.

- Sie studieren **neben** Gemeinschaftskunde im ersten Semester auch
- ein **zweites Kernfach** und
  - ein **Modulfenster**

## [i] Kernfach

- Pro Semester besuchen Sie **ein Modul aus Ihrem Kernfach**.
- Orientieren Sie sich an Ihrem Studienverlaufsplan, der empfiehlt ein bestimmtes Modul pro Semester.
- Im Kernfach PoWi wird jedes Modul zweimal angeboten I und II.
- Ein Modul besteht aus Vorlesung, Seminar und Übung.
- Sie belegen **Modul I oder Modul II**. Die Module sind nicht konsekutiv.
- Sie besuchen dann jeweils die dazugehörigen Veranstaltungen:
  - eine Vorlesung
  - ein Seminar (von zwei angebotenen)
  - eine Übung (von i.R.) zwei angebotenen)
- Jedes (bestandene) Modul wird mit 1 OLP berechnet
- Jede von Ihnen bestätigte Anmeldung zum Modul ist eine verbindliche Anmeldung zur Modulprüfung.

1.  
Semester

Winter  
2010/  
2011

<b>Modul I</b> 06-01-101-1: Wissen und Macht I	Vorlesung Mi, 15-17 Uhr HS 12 Augustusplatz Macht und Politik - Lembocke ab 13. Oktober	Seminar I - Di, 17-19 Uhr, NSG S320, Politik, Wissen, Politikw. - Henkel, ab 12.10.	Übung A
		Seminar II - Di, 17-19 Uhr, NSG S322, Machtkontrolle, Lembocke , ab 12.10.	Übung B
<b>ODER</b>			
<b>Modul II</b> 06-01-110-1: Wissen und Macht II	Vorlesung Mo, 13-15 Uhr HS 4 Augustusplatz Politische Ideengeschichte - Koop ab 12. Oktober	Seminar I - Mi, 09-11 Uhr, Dres. Bank 1-01, Grundbegriffe der Macht - Liebsch, ab 20.10.	Übung A
		Seminar II - Mi, 09-11 Uhr, Dres. Bank 1-02, Wissen, Pol., Verw., Schmidt, ab 13.10	Übung B

# NEU HIER?



Der BA am Institut für Politikwissenschaft  
**Informationsveranstaltung  
für StudienanfängerInnen**

- Vorstellung von Institut und Modulen
- alles zur Einschreibung PoWi/GK
  
- am 05. Oktober 9 Uhr
- im Seminargebäude, S 127  
(Ausweichtermin, für alle die 9 Uhr nicht können: 15 Uhr im Seminargebäude S 102)